

# LEVESO Arge

Neue Web-Anwendung für Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer an den Staatlichen Feuerweherschulen

Ab Januar steht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die zu einem Lehrgang an einer der drei Staatlichen Feuerweherschulen angemeldet und eingeladen werden, eine webbasierte Anwendung (App) zur Verfügung. Die neue App bietet folgende Funktionen:

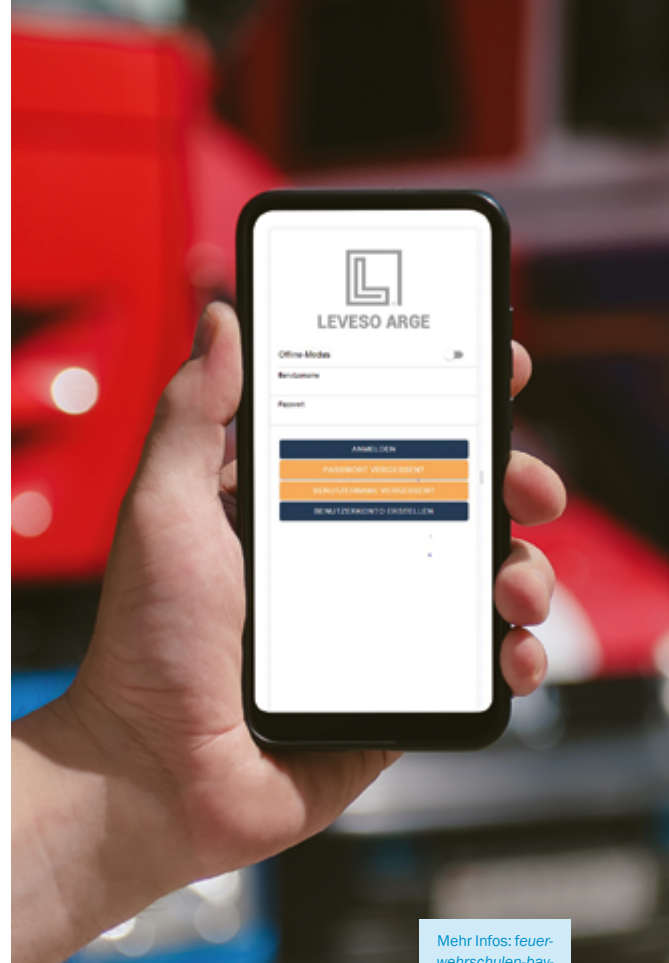
- Überprüfung der persönlichen Daten
- Eingabe der Bankverbindungsdaten
- Angabe von Verpflegungsbesonderheiten sowie Auswahl der Verpflegung
- Auswahl zur Unterbringung (Übernachtung ja/nein, Anreise am Vorabend)
- Angabe des Heimfahrerstatus oder Übernachtungswunsch
- Detaillierte Informationen zum Lehrgang
- Lehrgangsbeschreibungen und Voraussetzungen
- Mitfahrbörse

Die Einladung, die vor Lehrgangsbeginn per E-Mail von den Staatlichen Feuerweherschulen versendet wird, enthält zukünftig einen Link bzw. QR-Code, mit dem die App direkt aufgerufen werden kann.

Für die Nutzung der Anwendung ist die Hinterlegung der persönlichen E-Mail-Adresse im BMS erforderlich, da die Benachrichtigung und Anmeldung über diese Adresse erfolgt. Hinweis: Die im BMS hinterlegte E-Mail-Adresse muss dabei mit der in der App angegebenen Adresse übereinstimmen, um eine erfolgreiche Anmeldung sicherzustellen.

Eine detaillierte Anleitung zur Nutzung der Anwendung kann auf der Homepage der drei Staatlichen Feuerweherschulen heruntergeladen werden.

**Hinweis:** Im Anmeldeverfahren wurde die persönliche E-Mail-Adresse bisher nicht durchgehend erfasst. Daher ist es möglich, dass in einer Übergangsphase die Ein-



Mehr Infos: [feuerweherschulen-bayern.de/startseite](https://feuerweherschulen-bayern.de/startseite)



ladungs-E-Mail von den Schulen mit dem Zugang zur Web-Anwendung nicht an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer versendet werden kann. □

## Drei Feuerwehren mit IF Star 2024 ausgezeichnet

Am 9. November 2024 wurde im Rahmen der DFV-Delegiertenversammlung in Frankfurt am Main der IF Star verliehen. Zum achten Mal zeichnen die öffentlichen Versicherer und der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) mit dem IF Star Projekte und Konzepte aus. Neben der *Feuerwehr Schwalbach am Taunus (Hessen)* gehören zwei bayerische Bewerber zu den Gewinnern: die *Kreisbrandinspektion Landshut Nord* und die *Feuerwehr Waldaschaff*. Neben der

Bronzeskulptur IF Star erhalten sie ein Preisgeld von jeweils 3.500 €.

Dieses Jahr überzeugte die Kreisbrandinspektion Landshut Nord die Jury mit einem neuen „Spaltlöschgerät“ zum sicheren Löschen in geschlossenen Räumen. Damit sollen die teuren und schweren Geräte abgelöst werden, die bisher genutzt werden, um Türen zu sichern und Räume zu kühlen. Vor dem Hintergrund des Unfallschutzes ist es der Jury wichtig, dass der Prototyp des Spaltlöschgeräts weiterentwickelt

wird, bevor andere Feuerwehren diesen adaptieren. Die Hochschule Furtwangen hat angeboten, die Weiterentwicklung wissenschaftlich zu begleiten.

Nach dem Motto „Gefahr erkannt, Gefahr gebannt!“ ergänzt die Feuerwehr aus Waldaschaff die Ausbildung von Feuerwehrkräften mit einer Gefährdungsbeurteilung. Vor jeder Übung wird gemeinsam ein auf die Bedürfnisse des Feuerwehrdienstes zugeschnittenes Merk- und Formblatt ausgefüllt, mit dem alle möglichen Gefahren besprochen werden.

„Unsere Feuerwehrangehörigen leisten weit mehr, als nur im Einsatz Brände zu bekämpfen“, sagt *Karl-Heinz Banse*, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes. „Mit dem IF Star bieten wir ihnen eine Bühne, um zu zeigen, was sonst noch in ihnen steckt. Die zahlreichen Bewerbungen mit vielfältigen Konzepten und Ideen, die wir auch dieses Jahr erhalten haben, freuen uns daher besonders.“ □